

| Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n: | Vorlage-Nr: FB 61/1403/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.03.2020 Verfasser: Dez III / FB 61/300 | | | | | | |
|--|---|---------------|---------|---------------|------------|---------------------|---------------|
| Radservicestationen Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 06. Februar 2019 | | | | | | | |
| Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 674 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 674 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 674 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 712 379 739">26.03.2020</td> <td data-bbox="387 712 954 739">Mobilitätsausschuss</td> <td data-bbox="962 712 1374 739">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table> | | Datum | Gremium | Zuständigkeit | 26.03.2020 | Mobilitätsausschuss | Kenntnisnahme |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit | | | | | |
| 26.03.2020 | Mobilitätsausschuss | Kenntnisnahme | | | | | |

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

| | | | |
|--|----|------|--|
| | JA | NEIN | |
| | | x | |

| Investive Auswirkungen | Ansatz 20xx | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx | Ansatz 20xx ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff. | Gesamt- bedarf (alt) | Gesamt- bedarf (neu) |
|---|---|--------------------------------------|---|--|-------------------------|----------------------------|
| | Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Auszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Verbesserung / - Verslechterun g | 0 | | 0 | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

| konsumtive Auswirkungen | Ansatz 20xx | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx | Ansatz 20xx ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff. | Folgekoste n (alt) | Folgekost en (neu) |
|---|---|--------------------------------------|---|--|-----------------------|-----------------------|
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Personal-/ Sachaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| + Verbesserung / - Verslechterun g | 0 | | 0 | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

Erläuterungen:

Anlass:

Mit dem Ratsantrag „Radservicestationen“ vom 06.02.2019 haben die Ratsfraktionen von CDU und SPD die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für die Einrichtung von Radservicestationen an Radschnellwegen und Radvorrangrouten sowie in einem zentral gelegenen Parkhaus zu erarbeiten (Anlage 1).

Sachstand:

In Aachen sind inzwischen bereits mehrere Radservicestationen aufgestellt worden. Die Radservicestationen basieren alle auf einem von der Caritas Betriebs- und Werkstätten GmbH (CBW) entwickelten Typ.

Eine Radservicestation der CBW wird aus Edelstahl gefertigt. Sie dient der schnellen Reparatur von Fahrrädern und Rollstühlen. Das Werkzeug ist an Stahlseilen befestigt. Das Standard-Werkzeug-Paket für gängige Reparaturen wird mitgeliefert, wenn die Station aufgestellt wird. Eine Pumpe für alle gängigen Fahrradventile ist vorhanden. Ein QR-Code hilft bei Bedarf mit Reparaturanleitungen (Anlage 2).

Radservicestationen der CBW können angemietet oder auch gekauft werden. Die Wartung und die Serviceleistungen können als Dienstleistungspaket von den Beschäftigten der CBW erfolgen. Das Standardpaket sieht innerhalb einer Radsaison - von April bis Oktober - drei Serviceeinsätze jeweils mit Reinigung und zur Instandhaltung vor.

Situation in Aachen:

Im Jahr 2019 wurden bei unterschiedlichen Veranstaltungen z.B. Aachener Fahrradtag, CHIO, Aachener Weinfest zunächst mobile Radservicestationen aufgestellt und getestet. Außerdem wurde probeweise eine mobile Radservicestation in Kornelimünster im Bereich der Vennbahntrasse aufgestellt. Bei allen Einsätzen war die Resonanz durchweg positiv.

Darüber hinaus bestehen drei verschiedene Möglichkeiten die Radservicestation dauerhaft aufzustellen.

- 1.) Firmen können die Stationen kaufen: Bereits seit 2018 gab es Gespräche mit den Firmen bike components und der CBW über das Aufstellen von fest installierten Radservicestationen. Bike components hat solch eine Radservicestation gekauft und die für die Aufstellung der Radservicestation notwendige Sondernutzung im Bereich Neupforte, in unmittelbarer Nähe ihres Geschäftes, beantragt. Nach erfolgter Genehmigung erfolgte die Aufstellung im Dezember 2019. Die Radservicestation wird von der Firma bike components selber Instand gehalten (Anlage 3).
- 2.) Anfang 2020 hat die Stadtverwaltung selber durch das Bezirksamt Aachen-Brand eine Radservicestation gekauft und am Marktplatz in Brand aufstellen und fest installieren lassen.
- 3.) Demnächst soll eine weitere – nun fest installierte – Radservicestation in Kornelimünster an der Bahnhofsvision folgen, dessen Aufstellung und Wartung von der CBW finanziert wird.

Ausblick:

Im Zuge der Ausschreibung eines Fahrradabstellkonzeptes wurde im Leistungsverzeichnis der Punkt „Maßnahmenempfehlungen zu ergänzender Fahrradinfrastruktur: Werkstatt, Radreinigung, Gepäckservice, Transporthilfe, Verleih, Radservicestationen“ aufgenommen.

Zunächst war vorgesehen, das Ergebnis einer solchen konzeptionellen Betrachtung für Radservicestationen abzuwarten. Aufgrund des starken Interesses an Radservicestationen – sowohl

auf Seiten von Betreibern als auch auf Nutzerseite – hat sich die Verwaltung entschlossen, frühzeitig Erfahrungen bei der Nutzung von dauerhaften Radservicestationen zu sammeln und der Aufstellung der oben angeführten Radservicestationen zugestimmt. Darüber hinaus sollen weitere mobile Radservicestationen an verschiedenen Standorten getestet werden. Wenn sich ein Standort als geeignet erweist, könnte dieser auch dauerhaft eingerichtet werden. Die Politik wird vor Einrichtung weiterer dauerhafter Stationen informiert.

Es ist vorgesehen, für die Radservicestationen zukünftig ein einheitliches Design zu verwenden. Dieses wird derzeit noch durch die Verwaltung entwickelt.

Der Antrag gilt hiermit als behandelt.

Anlage/n:

Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion und SPD-Fraktion vom 6.Feb. 2019

Anlage 2: Foto CBW Radservicestation

Anlage 3: Foto Radservicestation an der Neuforte



CDU

FRAKTION IM RAT
DER STADT AACHEN



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB 01
- 6. Feb. 2019

Nr. 442/17

Geschäftsstellen
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU
Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de
SPD
Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

CDU 19.007 / SPD AT 100/19

Aachen, den 06. Februar 2019

RATSANTRAG

Radservicestationen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für die Einrichtung von Radservicestationen an Radschnellwegen und Radvorrangrouten sowie in einem zentral gelegenen Parkhaus zu erarbeiten. Dabei sind Kooperationsmöglichkeiten mit Unternehmen und anderen Organisationen darzustellen.

Begründung

Radfahren erfreut sich wachsender Beliebtheit. 40 % der Deutschen nutzen ihr Fahrrad mindestens einige Male im Monat. Fahrradfahren gilt als gesunde und preiswerte Alternative zur Pkw-Nutzung. In Zeiten drohender Dieselfahrverbote sind auch die Vorteile des Radfahrens für den Umwelt- und Klimaschutz beachtlich. Den Bedürfnissen der größer werdenden Gruppe der Radfahrer wollen wir gerecht werden. Zudem wollen wir das Radfahren aufgrund seiner für die Allgemeinheit positiven Effekte weiter fördern.

Dazu stellen Radservicestationen ein geeignetes Mittel dar. An ihnen können Radfahrer beispielsweise ihren Sattel neueinstellen oder den Luftdruck der Reifen überprüfen. Auch E-

Bikes können geladen werden. Für Menschen, die als Pendler auch größere Strecken mit dem Fahrrad zurücklegen, sind nicht selten eine willkommene Rettung. Gleichsam profitiert auch der touristische Radverkehr von ihnen.

Mit freundlichen Grüßen


Harald Baal

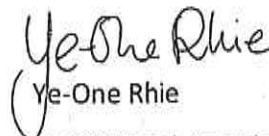
Vorsitzender CDU-Fraktion


Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion


Gaby Breuer

mobilitätspol. Sprecherin
CDU-Fraktion


Ye-One Rhie

mobilitätspol. Sprecherin
SPD-Fraktion



